EUROPÄISCHE HOCHSCHULNETZWERKE (EUN)

Nationale Initiative

Deutsche Hochschule

Technische Universität München

Netzwerk

EUROTEQ
Engineering University

EuroTech Universities Alliance • Europäische Ingenieurausbildung der Zukunft • Innovation und technologische Wertschöpfung • Lebenslanges Lernen • Sozialer Zusammenhalt

Partner-hochschulen

Vision von EuroTeQ

Gemeinsam die Ingenieursausbildung der Zukunft gestalten!

Die EuroTeQ Engineering University wird über Disziplinen, Ländergrenzen und Institutionen hinweg ein gemeinsames, zukunftsfähiges ingenieurwissenschaftliches Studienprogramm aufbauen.

Unser Ziel ist es, Technologieentwicklungen in einer neuen Weise ganzheitlich zu betrachten, alle relevanten Akteure einzubinden und den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Europa zu stärken. Der EuroTeQ Campus wird daher nicht nur den Studierenden der Partneruniversitäten offen stehen, sondern auch lebenslanges Lernen ermöglichen und für Ingenieure der Praxis und Auszubildende technischer Berufe zugänglich sein. Mit individuell gestaltbaren Studienplänen und neuen digitalen Formaten entsteht eine offene europäische Universität, die das gegenseitige Verständnis aller Beteiligten fördert, die für die technologiegetriebene Wertschöpfung verantwortlich sind. Gemeinsam mit 45 Kooperationspartnern aus Industrie, Verbänden und verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen soll Ausbildung und Praxis eng ineinandergreifen um die konkreten Herausforderungen im 21. Jahrhundert auszuloten und gemeinsam Lösungsansätze zu pilotieren.

Ansprechpartner/in
Marita Mau

Kontaktdaten
mau@zv.tum.de

Weitere Informationen
www.eurotech-universities.eu

NATIONALES BEGLEITPROGRAMM

Schwerpunkte und Projektmaßnahmen

- Weiterentwicklung der EuroTeQ Engineering University und kontinuierlicher Best-Practice Austausch in Studium & Lehre. Begleitendes Projektmanagement, Goverance, Kommunikation.
- Virtuelle Arbeitstreffen der EuroTech Chief Information Officers (CIOs) als Grundlage für ein zukünftig digitales Campus Management System des EuroTeQ Campus, sowie Integration der European Student Card.
- Pilotierung erster digitaler Formate, Beteiligung von Studierenden-Teams an Hackathons, Digital Innovation Sprints, und Entrepreneurship Programmen der Partneruniversitäten, Konzipierung von Virtual Challenges in den EuroTech Focus Areas. Entwicklung eines Konzeptes zur Öffnung und Evaluierung digitaler Lehrveranstaltungen für Allianz- Partner und virtueller Mobilität innerhalb des Netzwerkes.
- Co-Creation Workshops mit lokalen Kooperationspartnern aus Industrie, Verbänden und verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen.

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Herausgeber: DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst, Kennedyallee 50, 53175 Bonn (Deutschland)
Referat Forschung und Internationalisierung, Hochschulnetzwerke
Gestaltung: DITHO Design, Köln

© DAAD I Mai 2020 I Onlinepublikation I www.daad.de/eun